



Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Langer, Ferdinand

1904-11-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Samstag, den 26. November 1904

12. Vorstellung ausser Abonnement. (Vorrecht D.)
Zweites Gastspiel des Kgl. Kammersängers Herrn

Theodor Bertram

vom Königl. Hoftheater in Berlin.

Zar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Akten. Musik von A. Lortzing.
Dirigent: Ferdinand Langer. — Regisseur: Eugen Gebrath.

Personen:

- Peter der Erste, Zar von Russland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle . . . * * *
- Peter Iwanow, ein junger Russe, als Zimmergeselle . . . Alfred Sieder.
- Van Bett, Bürgermeister in Saardam . . . Karl Marx.
- Marie, seine Nichte . . . Luise Fladnitzer.
- Admiral Lefort, russischer Gesandter . . . Hugo Voisin.
- Lord Syndham, englischer Gesandter . . . Emil Vanderstetten.
- Marquis von Châteauneuf, französischer Gesandter . . . Max Traun.
- Witwe Brown, Zimmermeisterin . . . Ida Schilling.
- Ein Offizier . . . Richard Eichrodt.
- Ein Ratsdiener . . . Bruno Hildebrandt.

* * * Zar: Theodor Bertram.

Zimmerleute. Magistratspersonen. Einwohner von Saardam. Offiziere. Matrosen.

Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1689.

Im 3. Akt: Holzschuhtanz.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine grössere Pause statt.

Die Freibilletts sind für heute aufgehoben.

Ganze Logen.		Eintritts-Preise:	
Parterrelogen	Mk. 5.50 per Platz	Logen I. Rang, 1. Reihe	Mk. 7.— per Platz
Logen 1. Ranges	6.— " "	2. u. 3. Reihe	6.50 " "
Logen 2. Ranges	3.50 " "	Logen II. Rang, 1. Reihe	4.— " "
		2. u. 3. Reihe	3.50 " "
Einzelne Logenplätze.		Logen III. Rang, 1. Reihe	3.— " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 8.— per Platz	2. u. 3. Reihe	2.— " "
2., 3. u. 4. Reihe	7.— " "	Sperrsitze im Parkett	4.50 " "
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.50 " "	Nicht nummerierte Plätze.	
2. u. 3. Reihe	4.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.— " "	Parterre	2.50 " "
2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Gallerieloge	1.20 " "
Parterrelogen 1. Reihe	6.50 " "	Gallerie	— .60 " "
2. u. 3. Reihe	6.— " "		

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.
Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. für nicht nummerierte Plätze — Gallerie 5 Pfg. — erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 10⁴² nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11¹², Zug 11¹⁵ nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11⁴⁵, Zug 10⁵⁵ nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Sonntag, den 27. November 1904.

Im Hoftheater.

4. Nachmittagsvorstellung. Anfang 1 $\frac{1}{3}$ Uhr:

Im weissen Röss'l.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr: 16. Vorstellung im Abonnement B.

CARMEN.

Romantische Oper in 4 Akten von Georges Bizet.
Text von Henry Meilhac und Ludovic Halevy.

Neues Theater im Rosengarten.

Die **Schmetterlingschlacht.**

Komödie in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Anfang 1 $\frac{1}{2}$ Uhr.